

STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Enztalblick NW von Roßwag

Status: –
Typ: Sonstiger Aussichtspunkt

Land-/Stadtkreis: PF
Gemeinde: Mühlacker
Gemarkung: Mühlhausen

TK25-Nr.: 7019.07

Ost/Nord-Werte: 493127 / 5421470
ETRS89 UTM32

Literatur:

Gwinner, M. P. & Hinkelbein, K. (1976); Trunkó, L. (1984); Bachmann, G. H. & Brunner, H. (1998); Eberle et al. (2017); Kreh (2007ah)


Beschreibung:

Nordwestlich von Roßwag befindet sich an einem Feldweg zur Straße Roßwag-Mühlhausen an der Enz der ausgeschilderte Enztalblick hoch über dem Enztal. Von hier hat man eine hervorragende Aussicht über die Talmorphologie der schmalen Enzschlinge bei Mühlhausen mit klassisch ausgebildetem Prall- und Gleithang. Nach Westen erkennt man den Sender Mühlacker auf dem Hagen, nordwestlich davon die Keuper-Schichtstufen des Strombergs. Wenig südöstlich von diesem Aussichtspunkt sind auf dem Rücken des Lug (R 34 93 800 / H 54 22 700) auf Ackerflächen und Wegböschungen alte Schotter aufgeschlossen. Es handelt sich um Höhenschotter (gHO) einer spättertiären Enz, die hier damals rund 120 m über dem heutigen Enz-Niveau floss und diese Schotter hinterließ. Sie bestehen überwiegend aus gebleichten Buntsandsteingeröllen, weniger auch aus Muschelkalk-Hornsteinen, die aus dem Schwarzwald kamen und damit belegen, dass damals der Muschelkalk noch nicht vollständig abgetragen war.

